GiSPi Journal
Unabhängige Ortszeitung für Gispersleben
20. Jahrgang | 01. Ausgabe
2000 Exemplare | Februar 2020 | kostenlos

· Gespräch mit Ortsteilbürgermeisterin Anita Pietsch – S. 3
· Rückblick auf Advent in Gispersleben – S. 4
· 25. Weihnachtsturnier der Akrobaten – S. 5
· Leserseite – S. 8
· Der Fuchs geht um – S. 12

# Narrenhände beschmieren unser ›Nest‹

Ziemlich blöd, meinen wir. Unter seinem eigenen Dach beziehungsweise in seinen eigenen vier Wänden macht es sich fast jeder schön. Schon mal daran gedacht, Ihr Schmierfinken, dass im weitesten Sinne unser Ortsteil, unser Gispersleben auch unser Zuhause, unser Nest ist. Die Brücke haben wir gefeiert, weil wir sie alle so sehr herbeigesehnt haben und weil sie den meisten optisch auch richtig gut gefällt. Kaum sind ein paar Monate vergangen, wird sie von Narrenhänden beschmiert. Zu gern würden wir hier richtig üble Schimpfwörter schreiben. Die Schmierereien sind übrigens in der Nacht vom 1. auf den 2. Februar entstanden.

*Fotos: Hannes Jacobi, Patrick Koppri, B. Koppri*

Elektrohaushaltgeräte • TV • HIFI • SAT • Car-HIFI
Fachwerkstatt für alle Geräte
EP:Tettke
Electronic Partner
Für Gispersleben in Gispersleben
99091 Erfurt-Gispersleben • Sondershäuser Straße 32
Tel.: 0361-7450 540 • www.tettke.de • info@tettke.de

## Gottesdienste

### Katholische Kirche

**• St. Antonius**
sonntags, 09.00 Uhr
Gottesdienst
Sprechzeiten Pfarrer Dr. Schönfeld
jeweils Freitag 17.30 Uhr

### Evangelische Kirche

**• Martin-Niemöller-Haus**
16.02.2020, 09.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
23.02.2020, 09.30 Uhr
Gottesdienst
01.03.2020, 09.30 Uhr
Gottesdienst
06.03.2020, 19.00 Uhr
Gottesdienst und gemeinsames Essen

## Weiter im Straßenbau in der Demminer Straße

In der Demminer Straße stehen weitere geplante Baumaßnahmen an. Diese beginnen mit dem 17. Februar und müssen bei Vollsperrung durchgeführt werden. Die Anwohner wurden informiert. Auf www.gispi.de erfahren Sie mehr.

## Fahrplan mobiler Geldautomat der Sparkasse

Wo?: Station Bürgerhaus Gispersleben (für jeweils 1 Stunde)
Februar:
**12.02.**, 14.30 Uhr; **19.02.**, 14.30 Uhr; **26.02.**, 15.00 Uhr;
März:
**04.03.**, 15.00 Uhr; **11.03.**, 14.30 Uhr; **18.03.**, 14.30 Uhr; **25.03.**, 15.00 Uhr;
April:
**01.04.**, 15.00 Uhr; **08.04.**, 14.30 Uhr; **15.04.**, 14.30 Uhr; **22.04.**, 15.00 Uhr.

## Sprechstunde im Bürgerhaus

Die Sprechstunden in der Ortsteilverwaltung finden am 1. und 3. Montag im Monat jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr statt. Nächste Sprechstunden:
**17. Februar, 2. und 16. März 2020**
Die Ortsteilbürgermeisterin ist ab 16.00 Uhr anwesend. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich unter der Rufnummer 0361 / 655 1066 an die zuständige Mitarbeiterin im Amt für Ortsteile.

## Beschluss-Übersicht

Im Aushang des Ortsteilrates am Bürgerhaus in der Ringstraße und auf www.gispi.de können Sie lesen, welche Beschlüsse der Ortsteilrat im Jahr 2019 gefasst hat.

## Seniorentreff der Volkssolidarität

Jeden Mittwoch treffen sich die Senioren Gisperslebens ab 14 Uhr im Bürgerhaus. Dazu wird herzlich eingeladen.

## Narrenfahrplan

15.02.2020, 15.00 Uhr
Senioren- und Familiennachmittag
19.02.2020, 17.00 Uhr
Auftritt Thüringen-Park
20.02.2020, 20.00 Uhr
Weiberfasching
22.02.2020, 20.00 Uhr
Festsitzung
23.02.2020, ab 13 Uhr
Karnevalsumzug durch die Altstadt
24.02.2020, 20.00 Uhr
Rosenmontagssitzung
Karten gibt es in der Gartengaststätte ›Nach Feierabend‹. Telefonische Infos dazu unter 0361/733875.

## Notrufe

| | |
|---|---|
| Notruf | |
| Polizei | 110 |
| Feuerwehr und Notdienst | 112 |
| Klinikum | 0361 7816038 |
| Ärztlicher Notdienst | 116117 |
| Frauenhaus | 0163 8880672 |
| Giftnotruf | 0361 730730 |
| Havariedienst | |
| Erdgas | 0800 686 11 77 |
| Strom | 0361 73807390 |
| Telefon-Bereitschaft | |
| Seelsorge | 0800 1 11 / 01 11 |
| Kinder- und Jugendseelsorge | 0800 0 08 00 80 |

**Schlüssel- und Pokalservice Detzner**
Inh. Ralf Weber

**Unsere Leistungen:**
Sicherheitstechnik • Schließanlagen
Schlossmontagen • Stempel • Gravur von Pokalen und Zinnartikeln • Türöffnungen

**Wir sind für Sie da:**
Mo – Do 9–18 Uhr
Freitag 9–17 Uhr
Waltersweidenstraße 3
99091 Erfurt-Gispersleben
**Tel.: 0361–73 39 83**

IMPRESSUM

**Verlag und Herausgeber**
PR-Service, Monika Lippmann-Fritschler
Bernauer Straße 33
99091 Erfurt
Telefon: 03 61. 26 24 222
Fax: 03 61. 26 28 658
E-Mail: gispi-journal@gmx.de
www.gispi.de

**Redaktion und Anzeigen**
Monika Lippmann-Fritschler, Journalistin

**Satz & Layout**
Andrea Heese-Wagner
www.heese-wagner.de

**Auflage**
2000 Exemplare

**Gruß- und Kleinanzeigen**
Eine Grußanzeige kostet 7,50 €, mit Foto 10 €; Kleinanzeige = Zeile (25 Zeichen) = 1 €; (gewerblich = 3 €)

**Die nächste Ausgabe** erscheint am 2. April 2020 (Redaktionsschluss: 21.03.2020)

Bestattungshaus Gispersleben
Inhaber: Steffen Conrad
Demminer Straße 1 · Erfurt-Gispersleben
**Telefon 0361/7442829**
**Ansprechpartner Jens Allheilig**
Im Haun 26 · Gispersleben · Tel.: 0172/3664827
*Tag und Nacht erreichbar*

Gispi-Journal im Gespräch mit Ortsteilbürgermeisterin Anita Pietsch

# Rückblick und Blick auf Neues

**2019 ist schon wieder Geschichte. War es für Gispersleben ein gutes Jahr?**
Das kann man wohl sagen. Wir konnten nach vielen Jahren endlich einen Teil der Ringstraße instandsetzen. Eine neue Brücke verbindet nun wieder Viti und Kiliani. Ein Teilabschnitt der grundhaften Sanierung der Demminer Straße ist beendet. An den Kreisel müssen sich hier bestimmt noch viele gewöhnen. Ein Teilstück des Grenzweges wurde grundhaft ausgebaut. Die Grünfläche zwischen Zeulenrodaer und Loburger Straße wurde umgestaltet. Im Bereich des Bürgerhauses sind zwölf neue Bäume gepflanzt worden und der Vorgarten wurde aufgehübscht. Die Baumaßnahmen am Kilianipark und der Geraaue laufen auf Hochtouren. Langsam nimmt die Planung Gestalt an und wir freuen uns auf das Neue, was kommt.

**Die Gisperslebener Schule** hat ihr 50-jähriges Bestehen in einem würdigen Rahmen begangen. Unsere Vereine haben mit ihren traditionellen Veranstaltungen für das kulturelle Leben im Ort gesorgt. Das Kunstrasenprojekt des TSV Motor Gispersleben wurde umgesetzt und es wird nicht mehr lange dauern, bis der Platz genutzt werden kann. Ich möchte hier nochmals darauf hinweisen, dass der Sportverein weiter über jede finanzielle Hilfe dankbar ist. Die Europa-, Landtags-, Kommunal-, Ortsteilbürgermeister- und Ortsteilratswahlen haben Wahlergebnisse gebracht, die sehr ernüchternd waren.

**Der Ortsteilrat** ist mit zehn Mitgliedern wieder komplett. Die Mischung aus Alt und Jung tut dem Gremium sehr gut. Ich persönlich danke meinen Wählern, die mir ihr Vertrauen nochmals geschenkt haben.

**Im Ortskern** entstand und entsteht neuer Wohnraum. Die Nachfrage ist sehr hoch und leider kann nicht jeder Interessent in Gispersleben eine Wohnung finden.

Ende Dezember konnte unser lang geplantes Vorhaben, die **Sanierung der Gedenktafel** für Kriegsopfer des ersten Weltkrieges an der Vitikirche, umgesetzt werden. Unseren Nachkommen soll auch dieses Kapitel der deutschen Geschichte in Erinnerung bleiben. Durch den Ortsteilrat wurden 2.820,30 EUR zur Verfügung gestellt. Unser Dank gilt der ausführenden Firma Steinmetzbetrieb Schmidt und Sohn GmbH für die gute Arbeit.

*Foto: B. Köhler, k-concept*

Seit 2019 ist Gispersleben um einen Verein reicher, es haben sich Interessierte zu dem ›**Sportschützenverein Viti Kiliani 2018 e.V.**‹ zusammengefunden.

**Worauf hätten wir 2019 gut verzichten können, also was war nicht so besonders?**
An erster Stelle steht hier die Schließung des Servicepunktes der Sparkasse Erfurt. Hier soll eine neue Lösung gefunden werden.

Graffiti an Stellen, wo keine hingehören. Bürger, die zum Brückenfest kamen und sich beschwerten, dass nach reichlichem Genuss das Essen und Trinken alle war.

Gäste des Weihnachtsfeuers, die um eine kleine Spende gebeten wurden, um sich bei den Akteuren erkenntlich zu zeigen und auf einmal kein Geld dabei hatten.

Gruppen, die den Kilianipark in den Abendstunden als Treff nutzen und nach ausgiebigem Alkoholkonsum nicht in der Lage sind, ihren Müll mitzunehmen.
Autofahrer, die immer wieder jegliche Beschilderung auf dem Amtmann-Kästner-Platz ignorieren und auch solche, die denken, der Kilianipark sei ein großer Autoparkplatz.

**Und schon sind wir wieder mitten drin im neuen Jahr. Was steht an?**
An erster Stelle steht die grundhafte Sanierung der Gisperslebener Schule. Das Ausweichobjekt in der Grubenstraße wird nach den Winterferien bezogen. Für unsere Heimatstube haben wir ein neues Quartier gefunden und der Ortsteilrat ist mit dieser Lösung sehr zufrieden. Straßenbaumaßnahmen werden fortgeführt. Die Vereine werden garantiert dafür sorgen, dass wir auf keine traditionelle Veranstaltung verzichten müssen. Die Planung zum Neubau der Bussibären-Kindertagesstätte ist auf den Weg gebracht und wir hoffen auf einen baldigen Baubeginn.

**Meine Standardfrage: Sie haben drei Wünsche frei für das neue Jahr...**
Ich wünsche mir für Gispersleben, dass im Stadthaushalt immer ein paar Kostenstellen für Gispersleben eingeplant sind, damit Bau- und Sanierungsmaßnahmen begonnen bzw. beendet werden können. Mehr Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit von Vereinen und Gremien des Ortes. Vielleicht auch mal Dankeschön an die Verantwortlichen und Verteiler des Gispi-Journals zu sagen. Für das Jahr 2020 wünsche ich allen Gisperslebenern viel Gesundheit und einen fairen Umgang miteinander.

**Wir sagen gerne auch herzlich Dankeschön in Ihre Richtung, Frau Pietsch, für Ihr scheinbar niemals müde werdendes Engagement für unseren Ortsteil. Danke für unser Gespräch und gute Wünsche für ein gutes 2020.**

Beseitigung von Unfallschäden
Reparaturen aller Pkw's
Pannenhilfe
Reifenservice
TÜV/AU
Autoservice

Grohmann-Lämmerhirt oHG
Zittauer Straße 27 · 99091 Erfurt
**Tel./Fax: 03 61-74 29 233/234**

# Gemeinsames Weihnachtsfeuer

Richtig toll und gemütlich war das nun schon traditionelle Weihnachtsfeuer (manche sagen auch Adventsfeuer) am 3. Advent auf dem Amtmann-Kästner-Platz. Es ist eine Gemeinschaftsaktion der Freiwilligen Feuerwehr und des Ortsteilrates.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von den Gispi-Finken, dem Chor unserer Grundschule und dem Posaunenchor der Evangelischen Kirchgemeinde. Für das leibliche Wohl sorgten wieder die Feuerwehr und der Ortsteilrat. Man konnte wählen zwischen Kaffee und knusprig gebackenen Waffeln, Glühwein und natürlich der beliebten Bratwurst. An Ständen konnte man kleine Geschenke für das Fest kaufen.
Aus dem Bratwurst- und Glühwein-Verkauf der Feuerwehr kamen 1.000 Euro zusammen. 500 Euro wurden an das Kinderhospiz in Tambach-Dietharz und weitere 500 Euro an den Verein Paulinchen e.V., eine Initiative für brandverletzte Kinder überwiesen. Eine Spendendose wurde zudem aufgestellt. Sie ist noch verblombt. Wenn sie geöffnet wird, informieren wir, was darin noch zusammen kam und an wen dieses Geld geht. Schuldig bleiben wir zudem die Information, was die Ortsteilratsmitglieder beim Backen und Kaffee kochen zusammen bekamen und an wen dieses Geld geht. Lesen Sie das bitte in unserer nächsten Ausgabe.
Das Adventsfeuer 2020 findet übrigens am 13. Dezember statt.

# Gisperslebener Grundschule sorgt für festliche Stimmung im Advent

Das alljährliche Weihnachtskonzert der Gisperslebener Grundschule begeisterte wieder zahlreiche Eltern, Großeltern, Geschwister und viele andere Gäste. Die Schüler boten auf der Bühne ein reichhaltiges Programm mit Liedern, Gedichten, Instrumentalstücken und einer akrobatischen Show. Ob der Chor, die Theatergruppe, die Akrobaten oder die Musikschule mit Gitarre, Flöte und Keyboard – alle Mitwirkenden haben fleißig in den vergangenen Wochen geübt und ein abwechslungsreiches Konzert auf die Beine gestellt.

Auch ohne Schnee in der Adventszeit zauberten die Schüler eine vorweihnachtliche Stimmung herbei. Wie jedes Jahr fand vorher ein Weihnachtsmarkt mit allerlei Bastelangeboten und festlich geschmückten Ständen, die für das leibliche Wohl gesorgt haben, statt. Dank der Unterstützung durch die Eltern, Kinder, Pädagogen, den Schulförderverein und externer Partner war es ein stimmungsvolles und gelungenes Fest. *S. Keßler*

# 25. Weihnachtsturnier der Akrobaten

Am 18. Dezember gestalteten die Akrobaten des TSV Motor Gispersleben ihr 25. Weihnachtsturnier. Es war dieses Mal ein internes Turnier, damit alle Sportler im Alter von fünf bis 21 Jahren in ihren jeweiligen Alters- sowie Leistungsklassen zum Wettkampf antreten konnten. 107 ›Gispis‹ sind an den Start gegangen, um vor vielen Zuschauern ihr Können unter Beweis zu stellen. Zur Belohnung gab es viel Beifall und dank vieler Zuwendungen Urkunden, Medaillen, Pokale und Geschenke. 2019 war ein erfolgreiches Jahr. Wir haben viele Podestplätze und Landesmeistertitel erkämpfen können. Außerdem haben wir zweite und dritte Plätze bei Deutschen und internationalen Wettkämpfen errungen.

Wie in jedem Jahr haben die Akrobaten wieder ein breites Publikum in Nah und Fern mit unseren Auftritten erfreut. Wir Übungsleiter sind allen Eltern und Großeltern sehr dankbar dafür, dass sie viel Mühe auf sich nehmen, um ihren Kindern das Trainieren, Wettstreiten und Auftreten zu ermöglichen. Unser Dank geht auch an alle, die uns mit zahlreichen Zuwendungen zu Weihnachten unterstützt haben.

**Wir bedanken uns bei:** Elektrofirma ›Team Winkler‹, Malerfirma Ingo Wagner, Montageteam Rony Bertuch, Garten- und Landschaftsbau Reik Mautsch, Familie Dirk Schlenzig, Baufirma Marmann GmbH, Schnapsbrennerei ›Fahner Höhe‹, GS Industrietechnik Herr Scheufler, Familie Grundmann, Steinmetzfirma Horst Schmidt & Sohn, Autohaus Metze, Hausmeisterservice Oliver Steinbach, Familie Anita und Achim Pietsch, Herr Bernd Jogodzinski, Familie Regina und Thomas Deckner, Chefkoch Herr Meersteiner, Maler- und Baubedarf ›Artec‹ Familie Scheithauer, Bäckerei Nobis, Internist Dr. Robert Hesse, Hautarzt Dr. Robert Jung, Tierarzt Dr. Bodo Kröll, Karola Kramer dm Drogerie Weimar, Wolfgang Staub ›DasDie‹, Jörg Hintz, Aufzugsfirma.

Wir wünschen allen Akrobaten, Angehörigen und all denen, die uns immer zur Seite stehen, ein gutes Jahr 2020 in Glück und Frieden.

*Helga Hintz*

## Wettermelder

Der Gisperslebener Norbert Reuter ist fast täglich auf Antenne Thüringen zu hören. Dort verkündet er als Wettermelder das Wetter aus Gispersleben.

Und für alle, die jetzt überlegen, wer ist denn Norbert Reuter, den Namen habe ich doch schon mal gehört. Norbert Reuter war Jahre lang Direktor unserer Regelschule und Trainer der Volleyballerinnen beim TSV Motor Gispersleben.

Danke dafür, denn so wird Gispersleben oft im Radio erwähnt.

Naturgewalten sind unberechenbar. Aber gegen die finanziellen Folgen von Elementarschäden können Sie sich schützen. Lassen Sie sich jetzt kompetent beraten. Wir sind für Sie da.

**Jens Ritter**
Generalvertretung der Allianz
Waltersweidenstr. 16, 99091 Erfurt

jens.ritter@allianz.de
**www.allianz-jens-ritter.de**

Tel. 03 61.7 45 32 32
Fax 03 61.26 28 44 10

Allianz

# Gedenktafel an der Viti-Kirche wurde erneuert

Ende Dezember konnte unser Vorhaben – die Erneuerung der Gedenktafel für Kriegsopfer des ersten Weltkrieges an der Vitikirche – umgesetzt werden. Jahrzehntelange Witterungseinflüsse hatten dem Stein zugesetzt und teilweise waren die Namenszüge fast nicht mehr zu erkennen. Damit unseren Nachkommen auch dieses Kapitel der deutschen Geschichte in Erinnerung bleibt, hatte sich der Ortsteilrat zu der Erneuerung entschieden. Durch Mittel von § 4 der Ortsteilverfassung – Anlage 5 der Hauptsatzung der Stadt Erfurt – wurden durch den Ortsteilrat 2.820,30 Euro zur Verfügung gestellt. Unser Dank gilt der ausführenden Firma Steinmetzbetrieb Schmidt und Sohn GmbH für die gute Arbeit.

*Anita Pietsch*

# Dieses Kribbeln im Bauch: Kirmes

Wenn auch etwas spät, möchten wir Ihnen unsere Neujahresgrüße überbringen. Wir wünschen Ihnen alles Gute für das neue Jahr, vor allem Gesundheit, jede Menge Lebensfreude und private wie berufliche Erfolge.

Da das Jahr 2020 bereits fleißig voranschreitet, möchten wir schon einmal mit Ihnen, den Lesern des Gispi-Journals, unsere Frühlingsgefühle teilen. Denn wir haben alle schon wieder Schmetterlinge im Bauch, wenn wir an die Kirmeszeit denken. Da es hier jedoch, wie immer im Leben, nicht nur Sonnenseiten gibt, möchten wir einen kleinen Einblick in die alltägliche Gefühlswelt und die Unwägbarkeit hinter den Kulissen geben: Für uns beginnt und endet die Kirmes eigentlich niemals. Nach kurzer Verschnaufpause unmittelbar nach der Veranstaltung beginnen bereits die Planung und Organisation für das Folgejahr. Besonders innerhalb des Vorstandes müssen permanent Absprachen mit dem Veranstalter, Schaustellern, Ämtern und anderen getroffen werden. Weiterhin basteln alle Mitglieder fleißig an Programmideen und Optimierungen im Ablauf. Wenn dann bereits die ersten Programmpunkte erdacht sind, können wir im Mai unser Trainingslager ausrichten und neue Dinge einstudieren (natürlich müssen auch unsere Folkloretänze aufgefrischt werden). So geht es mit zweimal einem einwöchigen Training weiter bis Juli. Ab dann beginnt die heiße Phase, in der wir gar dreimal in der Woche trainieren, letzte Bühnenbilder oder Requisiten besorgen und selbst fertigen. Von diesem Zeitpunkt an ist wirklich jeder von der Kirmesstimmung infiziert und bekommt Bauchkribbeln. Der ein oder andere wird sogar um den Schlaf gebracht, weil die Gedanken und die Vorfreude Tag und Nacht um die bevorstehende Kirmes kreisen. Und dann ist es plötzlich soweit: Der Urlaub ist genehmigt, die finalen Vorbereitungen können in Angriff genommen werden: Zelt aufbauen und schmücken, Genehmigungen einholen, Plakate basteln, kleben und hängen, Flyer verteilen und vieles mehr. Nun beginnt der wirklich anstrengende Teil, denn oftmals ist es nochmal knackig warm in unserer Kirmeswoche. Hinzu kommen der wenige Schlaf, das viele Laufen und Tanzen, das ein oder andere Getränk, sowie Absprachen im Privatleben. Man kann wahrlich nicht sagen, dass es ›nur‹ Spaß macht. Manchmal wird gestritten, sich die Meinung gegeigt oder genervt der Kopf geschüttelt, weil wieder einmal nichts rechtzeitig fertig zu werden scheint. Hier merkt man, wie angespannt wir alle sind und welcher Druck mittlerweile auf einem lastet,

*Fortsetzung auf Seite 8*

# Wer mag dabei sein?

Heute noch mal ein paar Gedanken in unserer Reihe zur Gisperslebener Spinnstube. Was haben wir bisher vermittelt? 33 Jahre gibt es die Spinnstube jetzt und die Mitlieder(innen), die meist von Anfang an dabei sind, kamen und kommen in die Jahre, wie man sagt. Nun besteht ›Gefahr‹, dass es nicht weiter geht mit diesem engagierten Verein.

Dereinst war mal die Rede davon, dass die älter gewordenen ›Mädels‹ vom Kirmesverein so peu a peu in die Spinnstube einsteigen. So richtig klappt das nicht. ›Wir sind doch viel zu jung für die Spinnstube‹ scheint der Grundtenor des Nichtzustandekommens dieser Überlegung zu sein.

Wir meinen: »Hallo«, die Spinnstubenfrauen waren auch 30 Jahre jünger, als alles begann. Vieles scheint zu passen. Es kommt aufs Versuchen und einfach Machen an.

Als die Spinnstube sich gründete, waren sich alle Mitglieder einig, wie wir schon berichtet haben. Sie wollten sich nicht aufs gemeinsame Handarbeiten konzentrieren. Spinnstube sollte von Anfang an mehr sein, als ein eigenes Ding zu machen. Und das klappte von Anfang an bis jetzt. Egal, was los ist im Ort, die Spinnstubenfrauen sind dabei und bringen sich ein. Der Rentnernachmittag zur Kirmes beispielsweise ist seit Jahren Ding der Spinnstube. Wer kennt nicht die leckeren Kuchen, die dafür gebacken werden. Oder private Feste im Ort. Gern zeigen die Spinnstubenmitglieder ihre Programme.

Oder: vor 20 Jahren wurden Austräger für unsere Ortsteilzeitung gesucht. Die Spinnstubenfrauen sagten zu und einige von ihnen sind bis heute dabei. Sie sind da, wenn man sie braucht. Eine gute Sache ist zudem ihr Engagement beim Gisperslebener Blutspende-Termin. Sie organisieren das voll und ganz. Unter anderem indem sie die Versorgung der Spender übernehmen. Ganz viele Dinge würden ohne unsere Spinnstubenfrauen gar nicht funktionieren.

Ganz wichtig ist vor allem auch das: Die Frauen treffen sich regelmäßig und reden miteinander. Sie geben auf sich Acht, helfen sich und bereiten sich gern auch mal eine Freude. Aus Vereinsmitgliedern sind über all die Jahre Freunde geworden. Nun geht es darum, Nachwuchs zu finden. Oder anders gesagt: wer mag dabei sein, den Verein und die Frauen der Spinnstube kennenlernen um dann möglicherweise sagen: das ist etwas für mich. Ich bin dabei. Interessierte melden sich gern bei Silly Knauerhase unter 7924819.

# Neuer Schriftzug am Feuerwehr-Gerätehaus

Was wären wir ohne die mutigen Männer unserer Feuerwehren, die mitunter ihr Leben bei den Einsätzen riskieren. Aber für die Technik, Schutzkleidung usw. wird zur Unterbringung ein Gerätehaus benötigt. Ein solches gibt es in Gispersleben schon seit vielen Jahren. Jetzt, wo der Amtmann-Kästner-Platz neu gestaltet worden ist, wurde es Zeit, dass das Feuerwehrgerätehaus einen neuen und weithin sichtbaren Schriftzug erhält.

Hierzu wurde durch den Feuerwehrverein ein Beschluss gefasst. Vorschläge gab es viele. Umgesetzt wurde ein Schriftzug, in dem die Wappen von Gispersleben, unterteilt in Viti und Kiliani, ihren Platz gefunden haben. Dazu erhielten unsere Kameraden ein Bildnis von St. Florian‹, dem Schutzpatron der Feuerwehr. Zur Umsetzung wurden fachmännische Hilfe und vor allem Material benötigt. Das Material wurde von der Firma TMS (Thüringer Metall- und Stahlservice GmbH) gestellt.

Den Schriftzug an sich, die Wappen und auch der ›St. Florian‹ inklusive der Montage übernahm die Firma BMP-Foliendesign. Da ›St. Florian‹, der Schutzpatron, urheberrechtlich geschützt ist, wurde vor seiner Anbringung die schriftliche Genehmigung der heutigen Besitzerin, Frau Lange, Inhaberin der Firma Uhlig Präsente eingeholt. Allen beteiligten Firmen sei unser Dank ausgesprochen.

Vor der Beschilderung gab es ungeachtet der großen Tore und der Parkverbotsschilder immer wieder Kraftfahrer, die ihr Fahrzeug vor dem Gerätehaus abstellten. Jetzt dürfte auch ortsunkundigen Autofahrern klar sein, dass hinter diesen roten Toren eine Feuerwehr zu Hause ist und die freie Fläche kein Parkplatz darstellt. Im Ernstfall zählt jede Sekunde. Rücksichtnahme kann Leben retten. Auch Sie könnten eines Tages die Hilfe der Feuerwehr brauchen.

*Obmann W. Ebert,*
*Freiwillige Feuerwehr Gispersleben*

# Dankeschön

*Foto: H. Lippmann*

**Nun schon zu einer guten Tradition ist der Neujahrsempfang unserer Ortsteilbürgermeisterin Anita Pietsch geworden.**

Geladen waren am 17. Januar wieder all jene, die sich ehrenamtlich und engagiert in das Leben in Gispersleben einbringen. Es geschah einiges in unserem Ortsteil, wie Frau Pietsch für das Jahr 2019 resümieren konnte. Sie nannte die Vereine, die mit ihren Veranstaltungen das Jahr über das kulturelle Geschehen gestalten und die Bürger zusammen bringen. Sie nannte die sportlichen Erfolge der Hand- und Fußballer und natürlich der Gispi-Akrobaten. Sie nannte das Wirken der Freiwilligen Feuerwehr, das Kunstrasen-Projekt des TSV Motor Gispersleben und einiges mehr. Die Grundschule wurde 50 Jahre alt und wird beginnend im Februar umfassend saniert. Frau Pietsch dankte allen, die sich einbringen. In unserem Gespräch mit der Ortsteilbürgermeisterin (Seite 3) gehen wir auf einiges mehr ein.

*Am Abend des 27. Dezember kam kein Wasser mehr aus den Leitungen. Gispersleben und weitere nördliche Ortschaften von Erfurt waren betroffen. Grund war ein heftiger Wasserrohrbruch im Bereich der Forster Straße. Foto: B.K.*

Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und sie in gute Hände geben? Dann wenden Sie sich an uns!

Wir suchen für unsere Kunden in Gispersleben und Umgebung:
- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser gern auch als Doppelhaushälfte
- Bau- und Gewerbegrundstücke

Ihre Vorteile:
- bonitätsgeprüfte Käufer
- rasche Abwicklung garantiert
- Unterstützung bei der Suche von Nachfolgelösungen

ImmobilienCenter
Erfurt
Laurie Brezina
Mobil: 0172 3610222
Tel.: 0361 545 17141

Sparkasse Mittelthüringen

Nachweis und Vermittlung von Immmobilien in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

▲*Wie soll man da Hunde lieben, fragt Familie Brückner aus der Friedhofstraße in Gispersleben. Hunde haben sich ihr Haus als Klo auserkoren. Hundehalter haben scheinbar nichts dagegen. Es soll in der spanischen Stadt Almeria Pflicht für Hundehalter sein, eine Flasche mit einer Wasser-Essig-Mischung bei sich zu haben, wenn sie mit ihrem Vierbeiner Gassi gehen. So wie hier die Hundetüten. Das Gemisch soll die Hundeurin neutralisieren und die Flecken beseitigen. Wer ohne Flasche angetroffen wird, muss mit einem Bußgeld in Höhe von bis zu 700 € rechnen. Durchaus nachahmenswert.*

‹‹ Auf Facebook haben wir entdeckt, dass sich mehrere Leute über die Sauberkeit am Alten Stahlbauweg beschwert haben. Nun ja, im Rahmen der Herbstflurfege wurde dort von engagierten Gisperslebenern mit Richtig Aufwand ›Bahn gemacht‹. Man kann dort jetzt wieder gut spazieren gehen. Doch man hat natürlich nun auch freien Blick auf die Unordnung hinter dem Zaun. ▼

*Foto: A.B.*

# Wo werde ich vermisst?

**Wir haben ein Katerchen am Gisperslebener Bahnhof gefunden.**
**Er hat sich dort aufgehalten und wahrscheinlich auf seinen Besitzer gewartet und das über einen längeren Zeitraum.**

Der Kater ist sehr anhänglich und scheint vorher in der Wohnung gehalten worden zu sein. Vielleicht wurde er ausgesetzt oder ist weggelaufen. Er war nicht kastriert, was die erstere Variante wahrscheinlicher macht. Ich habe ihn über den Tierschutz kastrieren und auch

chippen lassen (ist ja jetzt Pflicht für frei laufende Katzen wie auch die Kastration). Er wird zurzeit von mir betreut. Auch Tiere haben Hunger. Es ist strafbar, Tiere auszusetzen. Zudem ist ein solches Verhalten unmenschlich. Man sollte sich beim Anschaffen eines Tieres auch Gedanken über anfallende Kosten machen. Tiere sind kein Spielzeug. Sie leiden genau so wie wir Menschen.

Sollte dennoch jemand den Kater vermissen, melden Sie sich bitte beim Gispi-Journal unter 0361/2624222. Über diesen Weg kann der Kontakt hergestellt werden. *M. Helbig*

Fortsetzung von Seite 6 (Kirmesbeitrag)
um eine für das Publikum möglichst schöne Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Doch Frust und Stress sind schnell vergessen, wenn wir mit den Zuschauern feiern können und Ihren Applaus genießen dürfen. Hierfür hat sich die ganzjährige Arbeit gelohnt. Sie sehen uns hoffentlich nach, wenn uns das Lächeln etwas schwer fällt. Das rührt daher, weil wir uns wünschen, dass das Programm so gelingt, wie es unseren Vorstellungen entspricht und wir Sie als Zuschauer begeistern möchten.
In diesem Sinne: vom 2**0. bis 23. August 2020** ist Kirmes in Gispersleben.

**Der Vorstand des TSV Motor Gispersleben wünscht seinen Mitgliedern, deren Familien, den Partnern und Freunden des Gisperslebener Sports ein glückliches, zufriedenes, erfolgreiches 2020.**

Wir danken für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit und die uns auf vielfältige Weise entgegen gebrachte Unterstützung und würden uns freuen, wenn Sie unserem Verein auch weiterhin die Treue halten.

Peter Gösel

# Gut vorbereitet – voll durchstarten!

*‹ Aktion mit Tobias Reichl (links) und Markus Walter (Nr. 8) beim sensationellen 1:1 gegen Turniersieger ZFC Meuselwitz*

*‹‹ Kapitän David Schönherr am Ball im Spiel gegen den FC Rot-Weiß Erfurt*

In diesem Winter hat wahrscheinlich nur der Winter Pause, der Fußball rollt weiter. Jetzt ist die große Zeit der Hallenturniere. Dank einer Wildcard nahm unser TSV Motor an einem der bedeutendsten teil, dem Thüringer Hallenmasters. Bei der namhaften Konkurrenz mit Vereinen von der 3. Bundesliga bis zur Landesklasse war von vornherein klar, dass wir im Konzert der Großen nicht die erste Geige spielen können. Es ist uns jedoch gelungen, selbstbewusst aufzutreten und nicht Punkt- und Torlieferant zu sein. Gegen den späteren Turniersieger, den Regionalligisten FC Meuselwitz, lagen wir durch ein Tor von Steffen Knabe in Führung, ehe wir durch Herausstellung nach einem Wechselfehler noch den Ausgleich kassieren mussten. Auch den Turnierzweiten FC Rot-Weiß Erfurt brachten wir nach dessen 3:1-Führung durch den Anschlusstreffer von Tim Fischer noch in Bedrängnis. Trotz Niederlage gewinnt dieses Ergebnis an Wert, wenn man in Betracht zieht, dass Rot-Weiß den Vorjahressieger FC Carl-Zeiß Jena mit 4:0 vom Parkett fegte. Im Duell mit den anderen Vertretern der Landesklasse hatten wir die Nase knapp vorn, so dass wir vor diesen den 5. Platz belegten. Der FSV Waltershausen wurde von Motor mit 2:1 besiegt, von Steinach trennte man sich 1:1. Die weiteren Ergebnisse: FC Carl-Zeiß Jena 1:5, – FC Fahner Höhe 0:2.

Vom 14. bis 16. Februar veranstaltet der TSV Motor sein traditionelles vereinseigenes Turnier, das in der Halle des Sportgymnasiums durchgeführt wird. Am Freitag findet von 18.00 bis 21.00 Uhr das Turnier der Männermannschaften statt. Außer den Männerteams unseres Vereins gehen auch die in der Verbandsliga Thüringens spielenden eigenen A-Junioren an den Start. Als Gäste präsentieren sich der FC Erfurt-Nord, der ESV Lok Erfurt und VFL Eintracht 07 Gotha sowie eine Erfurter Schiedsrichterauswahl. Wir hoffen auf regen Zuschauerzuspruch und erwarten einen unterhaltsamen Fußballabend. An den folgenden beiden Tagen sind die Nachwuchskicker am Start: am 15.02. ab 9.00 Uhr die Bambinis, ab 13.00 Uhr die E-Junioren, ab 16.30 Uhr die C-Junioren. Das Turnier beschließen am Sonntag ab 9.00 Uhr die F-Junioren, und um 13.00 Uhr folgen die Spiele der D-Junioren.

Unsere 1. Männermannschaft bestreitet am 15.02., 13.00 Uhr, in Greußen das Nachholspiel aus der Herbstrunde. Mit einem Sieg können wir unsere Zielstellung 5. bis 8. Platz untermauern und vielleicht zum Abschluss der 1. Halbserie noch den 6. Platz erkämpfen. Spannung ist also garantiert. Beide Vereine kennen sich gut, nicht zuletzt dadurch, dass die Greußener von einem Sohn unseres langjährigen Vereinsvorsitzenden Manfred Lautenbach trainiert werden. Freundschaftsgeschenke wollen aber sicher beide Seiten nicht verteilen.

Ein echter Gradmesser bei der Vorbereitung auf die 2. Halbserie wird das für den 21. Februar um 19.00 Uhr geplante Treffen gegen den Spitzenreiter der Verbandsliga Thüringens, FC Fahner Höhe, sein (Spielort liegt noch nicht fest). Bestens gerüstet soll es dann am 1. März zum Start in die Rückrunde zu Hause gegen den SV Germania Wüstheuterode gehen. Wenn wir Leistungen wie zum Beispiel gegen Büßleben, Mühlhausen, Leinefelde und Erfurt- Nord beständiger abrufen und von Spielerausfällen verschont bleiben, erscheint sogar der vierte Platz im Bereich des Möglichen hinter den bis jetzt unangefochtenen Titelfavoriten.

*Roland Schellknecht*

## Die Spiele von März bis Anfang April

*Änderungen vorbehalten*

| Tag | Datum | Zeit | Ansetzung | Hinspiel | Rücksp. |
|---|---|---|---|---|---|
| **1. Mannschaft Landesklasse Staffel 1** | | | | | |
| So | 01.03.2020 | 14 Uhr | TSV Motor- Germania Wüstheuterode | 3:3 | |
| Sa | 07.03.2020 | 14 Uhr | DJK SG Struth- TSV Motor | 1:2 | |
| So | 15.03.2020 | 14 Uhr | TSV Motor- FC Union Mühlhausen | 2:0 | |
| So | 29.03.2020 | 14 Uhr | TSV Motor- SC 1918 Großengottern | 2:4 | |
| So | 05.04.2020 | 14.30 Uhr | SV Grün- Weiß Siemerode- TSV Motor | 6:1 | |
| **2. Mannschaft Kreisliga Staffel 1** | | | | | |
| So | 08.03.2020 | 12.30 Uhr | FC Union 2- TSV Motor | 2:5 | |
| Sa | 14.03.2020 | 14 Uhr | TSV Motor- Fortuna Ingersleben 1 | 2:3 | |
| Sa | 21.03.2020 | 12 Uhr | Blau- Weiß 52- TSV Motor | 2:4 | |
| Sa | 28.03.2020 | 14 Uhr | TSV Motor- SV Witterda 1 | 2:1 | |
| So | 05.04.2020 | 15 Uhr | TSV Motor- FC Borntal 2 | 3:5 | |

*Ist es nicht toll...*
*...Du machst heute*
*die 60 voll*

*Auf 60 Jahre blickst Du nun zurück,*
*auf manche Sorgen, manches Glück.*
*Man muss es einmal deutlich sagen:*
*Hast viel geschafft in all den Jahren.*
*Bist immer da, wenn man Dich braucht*
*Und jung geblieben bist Du auch.*
*Bleib wie Du bist, treib's nicht so toll,*
*dann machst Du auch die 100 voll.*

Alles Gute wünschen Dir
Deine Familie, Kinder sowie Enkelkinder

## Herzlichen Glückwunsch!

Am 19. Februar feiert
**Manfred Bartsch**

seinen **65**. Geburtstag.

Wir gratulieren Dir und
wünschen Dir alles Gute.

Deine Katrin, Manuel und Sebastian

Das Gispi-Journal gratuliert

## Gudrun Schönthal

ganz herzlich zum
**75. Geburtstag**

Wir wünschen alles Gute,
viel Gesundheit und sagen
herzlich Dankeschön für das
Austragen des Journals.

28. Januar 2020

Die Ortsgruppe der Volks-
solidarität gratuliert
**Hertha Roth**
ganz herzlich zu ihrem
**90. Geburtstag**
und wünscht
alles Gute.

## Unser nächstes Journal erscheint am 2. April.

Möchten Sie jemandem ein frohes Osterfest wünschen oder mag Euer Verein für seine Mitglieder einen Ostergruß veröffentlichen, dann sollte die Anzeige bis zum 21. März beim Gispi-Journal eingehen.

*All eure Stunden sind Flügel, die durch den Raum schweben – von Ich zu Ich.* Khalil Gibran

***Und immer sind irgendwo Spuren***
***Deines Lebens,***
***die nur stets***
***an Dich erinnern.***

**DANKSAGUNG**

Von ganzem Herzen danken wir allen, die unsere über alles geliebte Mutti, Oma und Uroma

## Gerlinde Eibner

geb. Richter

im Leben schätzten, in der schweren Stunde des Abschieds bei uns waren und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

**In Trauer und Dankbarkeit**

**Adrian Weihert mit Familie**
**Diana McDonald mit Familie**
**Christian Weihert mit Familie**

Erfurt, im Dezember 2019

***Danksagung***

Wir haben von unserem geliebten Mann,
Vater und liebsten Opa

## Gregor Graf

Abschied genommen.

Dank allen Freunden und Nachbarn, die uns ihre Anteilnahme durch liebevolle Worte, Umarmungen und Geldzuwendungen sowie durch die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderer Dank gilt Frau Monika Lippmann-Fritschler für die einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschiedes und dem Bestattungshaus Becher.

In tiefer Trauer
Deine Frau Ruth, Sohn Holger und Vanessa

Das Sichtbare vergeht,
doch das Unsichtbare bleibt ewig.

***Danke***

*Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurde.*

*Danke an alle, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten sowie allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.*

Regina Mindermann
und Kinder

Erfurt im Dezember 2019

Wir verabschieden uns von
Frau **Phillippa Luhn.**

Am 22. Dezember, vier Tage vor ihrem 101. Geburtstag ist sie für immer gegangen.

In der Jahresend-Ausgabe 2019 des Gispi-Journals haben wir über die damals 100-jährige geschrieben.

*Stille - plötzlich war sie da.*
*Was bleibt, sind die Erinnerungen,*
*Dein Lachen, Deine Umarmung, Dein Kuss, Deine Liebe,*
*in Ewigkeit verbunden.*

*In tiefer Trauer müssen wir Abschied nehmen von meinem geliebten Ehemann, lieben Vati, besten Opa und Uropa, Schwager und Cousin*

## *Günter Wenk*

** 14. Januar 1931 † 28. Januar 2020*

*In Liebe und Dankbarkeit*
***Erika Wenk***
***Angela Vogt mit Ronald Hartung***
***Evelyn Barz mit Johannes***
***und sein Liebling Karl Friedrich***
***Horst Wagner mit Hannelore***
***im Namen aller Angehörigen***

*Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 14. Februar 2020, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Gispersleben statt.*

## Kleinanzeige

- Neues Jahr, neues Glück!?! Junge, Gisperslebener Familie mit kleinen Kindern möchte dauerhaft hier bleiben und sucht ein Haus mit Garten in Gispersleben. Falls Sie Ihr Haus verkaufen möchten oder jemanden kennen, der verkaufen möchte oder dies plant, lassen Sie es uns bitte wissen. Tel.: 0361/21841912
- Ruhige Seniorin sucht in Gispersleben oder Ulan-Bator-Straße eine 2- bis 3-Raum-Wohnung (50-60 m2 mit Balkon. 0361 7915857
- Gisperslebener Familie sucht in Gispi, bevorzugt im Oberdorf, eine dauerhafte flex. Unterstellmöglichkeit für einen VW-Bus (Garage, Scheune od. Car-Port o.ä.). Tel. 0361/67960400 od. 0176/41153428

*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer*

## Rolf Sippel

* 18.03.1944 † 14.12.2019

***Herzlichen Dank...***
... für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben;
... für einen Händedruck, wenn Worte fehlen;
... für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft;
... für Blumen, Kranz- und Geldspenden;
... für die Teilnahme an der Trauerfeier

Christine Sippel
Im Namen aller Angehörigen

Gispersleben im Dezember 2019

Erfurter Bestattungshaus

Angelika Becher e. K.
ein einheimisches Unternehmen

Wir sind jederzeit für Sie da.
- Hausbesuche auch an Sonn- und Feiertagen
- Bestattungsvorsorge

Tel.: 03 61 . 2 666 777

Nordhäuser Straße 120
(Ecke Mittelstraße) 99089 Erfurt

# Der Fuchs geht um

Die Gispi-Füchse, unser hiesiger Karnevalsverein ist jetzt so richtig drinnen in den närrischsten Tagen der Kampagne.
Die Narrhalla der Füchse, die Gartengaststätte ›Nach Feierabend‹ steht regelrecht Kopf. Unter dem Motto ›Der Faschingsspaß soll niemals enden beim Treff mit Film-, Fernseh- und Musiklegenden‹ wird den Gästen ein abwechslungsreiches Programm aus Tanz, Gesang, gesprochenem Wort und Überraschungen geboten. Mit dabei die Beatles, ABBA, Asterix und Obelix, und TV-Shows wie ›Am Laufendem Band‹ und vieles mehr. Das verspricht Spannung, viel gute Laune und ganz viele Mitmach-Momente.

Uns vom Gispi-Journal hat Nicole Frenzel, die engagierte Präsidentin der närrischen Füchse verraten, es sei unbedingt anzuraten, beim Weiberfasching am 20. Februar dabei zu sein. Es kämen Männer aus befreundeten Vereinen, um die ›Gästinnen‹ bestens zu unterhalten.
Wir geben das gern weiter, wünschen den Gispi-Füchsen eine richtig erfolgreiche Saison in ausverkaufter Narrhalla und ganz viel Beifall für all das, was sie mit viel Fleiß und ganz vielen gute Ideen vorbereitet haben. In diesem Sinne:

*»Gispi-Füchse helau«*

# Gispersleben bäckt

Wir möchten auf vielfachen Wunsch das Büchlein ›Gispersleben bäckt‹ noch einmal auflegen. Dazu brauchen wir, um das Büchlein aktualisieren zu können, Ihre Backrezepte. Wir erwarten sie unter gispi-journal@gmx.de oder direkt in den Briefkasten in der Bernauer Straße 33

## *Schütteltorte*

**Zutaten:**
1 Tortenboden für Obst
2 Büchsen Mandarinen mit Saft
2 Beutel Paradiescrem Vanille
2 Beutel Sahnesteif
2 Becher Schlagsahne (400 ml)

**Zubereitung:**
Mandarinen, Paradiescreme, Sahnesteif und Schlagsahne in eine Schüssel mit Deckel geben und etwa eine Minute schütteln. Der Inhalt vermischt sich sehr schnell.
Tortenboden mit einem weiteren 1/2 Beutel Sahnesteif bestreuen und den Schüsselinhalt darauf verteilen. Mit Schokostreuseln bestreuen und 2 Stunden in den Kühlschrank stellen. Fertig zum Servieren.

*Anna Schmidt*